

MW Wolle 035 plus LM

Beidseitig beschichtete leichte Mineral-
wolle-Fassadendämmplatte

Produkt-Datenblatt

06/2026



Produktbeschreibung

Im Gewicht reduzierte, nichtbrennbare Fassadendämmplatte aus Steinwolle mit beidseitig aufgebracht Haftbeschichtung als Bestandteil der Wärmedämm-Verbundsysteme WARM-WAND Plus im Massiv- und Holzbau, WARM-WAND Keramik und Naturstein sowie Systemaufdopplungen.

Lagerung

Trocken lagern und vor Durchfeuchtung schützen.

Qualität

In Übereinstimmung mit EN 13162 unterliegt das Produkt einer Erstprüfung, der ständigen werkseigenen Produktionskontrolle, der KEYMARK Güteüberwachung und trägt das RAL Gütezeichen.

Eigenschaften und Mehrwert

- Mineralwolle gemäß EN 13162
- Brandverhalten Klasse A1 nichtbrennbar
- Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit $\lambda = 0,035 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$
- Schmelzpunkt $> 1000^\circ\text{C}$, nicht glimmend
- Wärme- und schalldämmend
- Wasserabweisend
- Diffusionsoffen
- Beidseitig vorbeschichtete Oberfläche
- Dimensions- und formstabil

Anwendungsbereich

- WAP-zh und DI nach DIN 4108-10

Wärmedämm-Verbundsysteme

- WDVS Putzträgerplatte gemäß abZ/aBG

Im Massivbau:

- Z-33.43-1787 WARM-WAND Sprint
- Z-33.43-82 WARM-WAND Plus/MW
- Z-33.46-424 WARM-WAND Keramik/MW
- Z-33.46-1703 WARM-WAND Naturstein MW
- Z-33.49-981 WARM-WAND Plus/MW (Aufdopplung)

Im Holzbau:

- Z-33.47-899 WARM-WAND Plus/MW im Holzbau
- Deckenunterseiten in WARM-WAND Systemen

Innendämmung der Decke

- Kellerdecken und Tiefgaragen



Ausführung

Durch die beidseitige Beschichtung der Dämmplattenoberfläche wird eine optimale Putzhaftung gewährleistet. Sie ermöglicht ein händisches oder maschinelles Auftragen des Klebe- und Armiermörtels und trägt so zu einer wesentlichen Reduzierung des Montageaufwandes bei.

Achtung

Die Produktseite mit beschichtungsfreien Streifen ist die Klebeseite.

Verarbeitung Wärmedämm-Verbundsystem gemäß System-Datenblatt:

WE112.de WARM-WAND Plus im Massivbau

WE202_DSS.de WARM-WAND Plus im Holzbau

WE101e.de WARM-WAND Keramik und Naturstein im Massivbau

P323-E01.de WARM-WAND Plus – Aufdopplung im Massivbau

Der Dämmstoff darf im WDVS, je nach Zulassung, bis zu 300 mm zweilagig montiert werden.

Montage an Deckenunterseiten im Außenbereich (WDVS)

Die Anwendung ist für den Massivbau in den abZ/abG Z-33.43-82 und Z-33.43-1787 geregelt. Demnach ist die Dämmstoffdicke auf den Bereich einlagig von 80 bis 200 mm begrenzt und immer durch das Armiergewebe mit dem Schraubdübel STR U 2G oder Schraubdübel HTR-P zu verdübeln.

Im Holzbau gilt die abZ/abG Z-33.47-899 ebenfalls für 80 bis 200 mm und ist durch das Armiergewebe mit dem Schraubdübel STR H E zu verdübeln.

Hinweis

Weitere nützliche Hinweise finden Sie im [Knauf Dübelrechner](#) für WDVS und Deckenunterseiten.

Verarbeitung Deckendämmung DI

Alle Untergründe müssen tragfähig, trocken, eben, fett- und staubfrei sowie frei von haftmindernden Rückständen sein. Vorhandene Beschichtungen auf Tragfähigkeit prüfen.

Im Klebverfahren mit [SM700 Pro](#) oder [SM600 Sprint](#) planeben und versatzfrei im Verband fluchtrecht ankleben. Die Plattenrückseite mit einer umlaufenden Mörtelwulst von ca. 50 mm am Plattenrand und 3 handtellergroßen Kleberpunkten versehen. Der Klebeflächenanteil beträgt $\geq 50\%$. Bei ebenen Untergründen kann der Klebemörtel auch vollflächig mit einer 12 mm Zahnkelle auf die Dämmplatte aufgetragen werden. In beiden Fällen ist eine Hinterlüftung der Dämmebene zu vermeiden. In Bereichen mit untergeordneten optischen Anforderungen muss die Dämmplattenoberfläche nicht weiter beschichtet werden. Eine zusätzliche Verdübelung der MW Wolle 035 plus LM ist immer erforderlich bei Ausführung mit Gewebearmierung, Verklebung auf Altputzen oder Untergründen mit Farbanstrich sowie bei einem Gesamtgewicht der Deckendämmung von mehr als 15 kg/m^2 .

Vor der Dübelung mit [Schraubdübel STR U 2G](#) oder [Schraubdübel HTR-P](#) unter der Gewebearmierung muss der Klebemörtel ausreichend erhärtet sein. Es sind mindestens 4 Dübel/ m^2 zu setzen.

Farbbeschichtungen

Zur Egalisierung des Gesamteindrucks wird eine nachträgliche Farbbeschichtung der Oberfläche mit einer diffusionsoffenen Silikatfarbe (z. B. [Minerol](#)) empfohlen. Der Auftrag erfolgt bevorzugt mit PFT Airless-Spritzgeräten.

Spritzspachtel

Als leicht füllende Beschichtung eignet sich ebenfalls der weiße pastöse Spachtel [Rotband Reno M](#). Mit der Klasse A2-s1, d0 erfüllt dieser die insbesondere in Tiefgaragen geforderte Brandklassifizierung.

Dazu das Material mit Airless-Spritzgerät im Kreuzgang in ein bis zwei Arbeitsgängen ansprühen und trocknen lassen. Das zusätzliche Verziehen mit einem Glätter bringt bei dem geringen Materialauftrag keine optischen Vorteile. Gegebenenfalls sind Probeflächen anzulegen.

Spachtelung

Alternativ kann die Dämmplattenoberfläche auch dünn abge-spachtelt werden. Dazu eignen sich den zur Verklebung eingesetzten Klebe- und Armiermörtel in ca. 2 mm Schichtdicke.

Hinweis

Bei einer einfachen Spachtellage ohne Gewebearmierung ist eine Rissbildung, insbesondere über den Dämmplattenstößen, nicht auszuschließen.

Armierung

Armierungslagen aus einem der zuvor genannten Klebe- und Armiermörteln mit 5 bis 7 mm Schichtdicke ([Armiergewebe 5x5](#)) plus etwaige Filz- bzw. Oberputzlagen dürfen 22 kg/m^2 nicht überschreiten.

Für einen täglichen Baufortschritt empfehlen wir dazu die mineralischen Produkte der Knauf Sprint-Familie [SM600 Sprint](#), [Noblo 600 Sprint](#) oder [Universal-Feinspachtel Sprint](#), die bereits am Folgetag mit [MineralAktiv Fassadenfarbe](#) gestrichen werden können.

Technische Daten

Bezeichnung	MW Wolle 035 plus LM	Einheit	Norm
Brandverhalten	A1	Klasse	EN 13501-1
Bezeichnungsschlüssel	MW-EN 13162-T5-DS(70,-)-DS(70,90)-CS(10)15-TR7,5 WS-WL(P)-MU1	–	DIN EN 13162
Schmelzpunkt	> 1000	°C	DIN 4102-17
Glimmverhalten	Keine Neigung zum kontinuierlichen Schwelen	–	DIN EN 16733
Rohdichte	ca. 85	kg/m ³	–
Nennwert der Wärmeleitfähigkeit λ_D	0,034	W/(m·K)	EN 13162
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ_B	0,035	W/(m·K)	DIN 4108-4
Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene σ_{mt}	≥ 7,5	kPa	EN 1607
Druckspannung bei 10 % Kompression σ_{10}	≥ 15	kPa	EN 826
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ	1	–	EN 12086
Längenbezogener Strömungswiderstand r	60 mm: 36 80 mm: 39 100 mm: 35 ≥ 120 mm: 30	kPa·s/m ²	EN 29053
Dynamische Steifigkeit s'	60 mm: 10 80 mm: 8 100 mm: 8 120 mm: 6 140 - 160 mm: 5 180 mm: 2 ≥ 200 mm: 3	MN/m ³	DIN EN 29052-1

Die technischen Daten wurden nach den jeweils gültigen Prüfnormen ermittelt. Abweichungen davon sind unter Baustellenbedingungen möglich.

Produktvarianten

Bezeichnung	Dicke mm	Breite mm	Länge mm	Verpackungseinheit		Artikelnummer	EAN
				m ² /Paket	m ² /Palette		
MW Wolle 035 plus LM	60	400	1200	1,92	19,20	00746810	4003950141331
	80			1,44	14,40	00746815	4003950141355
	100			0,96	11,52	00746816	4003950141379
	120			0,96	9,60	00746843	4003950141393
	140			0,96	7,68	00746818	4003950141416
	160			0,96	5,76	00746819	4003950141430
	180			0,96	5,76	00746822	4003950141454
	200			0,96	5,76	00746844	4003950141478
	220			0,48	4,80	00818775	4003950145346
	240			0,48	4,80	00818778	4003950145360
	260			0,48	3,84	00818780	4003950145384
	280			0,48	3,84	00818782	4003950145407
	300			0,48	3,84	00818792	4003950145421

MW Wolle 035 plus LM entspricht folgendem ausgelieferten Produkt:

Knauf Insulation FKD light C2

Nachhaltigkeit und Umwelt

Hinweis

MW Wolle 035 plus LM ist als Teil des Sentinel Holding Institut (SHI) [Produktpass](#) für Fassadendämmung – Dämmstoffe qualifiziert.



Videos für Knauf Systeme und Produkte sind unter folgendem Link zu finden:
youtube.com/knauf



Ausschreibungstexte für alle Knauf Putz- und Fassade-Systeme mit Exportfunktionen sind unter folgendem Link zu finden:
ausschreiben.de/knauf



Finden Sie passende Systeme für Ihre Anforderungen!
knauf.de/systemfinder



Im [Download Center](#) der www.knauf.com stehen alle Dokumente von Knauf Gips aktuell und übersichtlich zur Verfügung.

Knauf Gips KG

Am Bahnhof 7
97346 Iphofen
Deutschland

Technischer Auskunft-Service:

Tel.: 09323 916 3222*
knauf-direkt@knauf.com
www.knauf.de/tas

www.knauf.com

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Die enthaltenen Angaben entsprechen unserem derzeitigen Stand der Technik. Die allgemein anerkannten Regeln der Bautechnik, einschlägige Normen, Richtlinien und handwerklichen Regeln müssen vom Ausführenden neben den Verarbeitungsvorschriften beachtet werden. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Verbrauchs-, Mengen- und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdruck und fotomechanische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen unserer ausdrücklichen Genehmigung.

Konstruktive, statische und bauphysikalische Eigenschaften von Knauf Systemen können nur gewährleistet werden, wenn ausschließlich Knauf Systemkomponenten oder von Knauf empfohlene Produkte verwendet werden.

* Unser Technischer Auskunft-Service steht nur für gewerbliche Anliegen zur Verfügung. Sie können sich mit Ihren Firmendaten hierfür registrieren.